

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / Adolar Wiedemann [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Doppeltaler-Klippe Herzog Johann Friedrichs von Württemberg, 1625</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 6846</p>
--	---

Description

Dieser Doppeltaler besteht aus Silber, das im Christophstal bei Freudenstadt abgebaut und dort auch vermünzt wurde. Er diente dem Münzherren Herzog Johann Friedrich von Württemberg, dessen Brustbild sich auf der Vorderseite findet, als Neujahrsgeschenk. Die Rückseitendarstellung verweist auf die Herkunft des Silbers, aus dem diese Münze geprägt wurde. Gezeigt ist der heilige Christophorus, der mit dem Jesuskind auf den Schultern einen Fluss durchwatet. Die kleinen Schilde in den vier Ecken tragen die Elemente des Herzogswappen: die württembergischen Hirschstangen, die Rauten für Teck, die Mömpelgarder Fische und die Reichssturmfahne.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 57 mm, G. 57,5 g

Events

Created	When	1625
	Who	David Stein (Münzmeister)
	Where	Christophstal
Was depicted (Actor)	When	

	Who	John Frederick, Duke of Württemberg (1582-1628)
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Coat of arms
- Coin
- Figürliche Darstellung
- Legal tender
- Portrait
- Thaler
- Württembergisches Wappen

Literature

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1993): Die württembergischen Münzen von 1374-1693. Ein Typen-, Varianten- und Probenkatalog, Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 4. Stuttgart, Nr. 358.